

Lernortbeschreibung Adolf-Bender-Zentrum



ADOLF-BENDER-ZENTRUM
für Demokratie und Menschenrechte

Örtlichkeit:	In Ihrer Einrichtung oder alternativ im Adolf-Bender-Zentrum
Zielgruppe:	- Jugendliche bis 27 Jahren (z.B. Schulklassen, Jugendgruppen, aktivistische Gruppen) - Pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Multiplikator:innen
Thema:	Jung. Engagiert. Bedroht? Hass und Hetze gehen uns alle an!
Lerninhalte/ Ziele:	- Wir wollen... - für die Problematik <i>Hate Speech</i> sensibilisieren - Betroffene stärken und unterstützen - digitale Zivilcourage fördern - Raum zum Austausch bieten - Handlungsmöglichkeiten aufzeigen
Angebote:	Das Projekt setzt sich aus Workshops und Diskussionsrunden mit Personen des öffentlichen Lebens zusammen und hat folgende Schwerpunkte: Wissen & Sensibilisierung – Hate Speech als gesamtgesellschaftliches Problem verstehen Erfahrungsaustausch – Eigene Erfahrungen und Umgangsweisen reflektieren und austauschen Handlungsmöglichkeiten – Strategien im Umgang und Anlaufstellen kennenlernen Ziel ist es, junge Menschen in ihrem gesellschaftlichen Engagement zu stärken, für die Auswirkungen von Hate Speech zu sensibilisieren sowie Unterstützungsangebote und Möglichkeiten im Umgang mit Hate Speech aufzuzeigen. Auf den Ebenen <i>Wissen, Sensibilisierung, Erfahrungsaustausch</i> und <i>Handlungsmöglichkeiten</i> soll Hate Speech dabei als gesamtgesellschaftliches Phänomen deutlich werden, das u.a. digitaler Zivilcourage bedarf.
Zeitdauer:	Die Workshops sind als Halb- oder Ganztagsangebote konzipiert und können nach Absprache auch als mehrtägige Angebote durchgeführt werden.
Kosten:	Individuell je nach Projekt- und Trägerstruktur.
Verfügbarkeit:	Nach Vereinbarung.

Kontakt:

Adolf-Bender-Zentrum e.V.
Gymnasialstraße 5
66606 St. Wendel
Tel.: (06851) 808 279 0
info@adolf-bender.de

